



Ein bisschen abseits von der Straße - erst rechts, dann links, dann wieder rechts - da liegt der kleine Wald. Ein Wald mit Schleichwegen, Höhlen und Verstecken. Wer kennt sich da aus?



Ah, da sind zwei, die wir fragen können! "Ich bin Mika." "Und ich bin Luka. Und das hier ist der große Stein." "Hallo Mika, hallo Luka, hallo großer Stein! Kennt ihr den Weg durch den kleinen Wald?" "Na klar!", sagt Luka. "Bin schon unterwegs."



"Warte!", ruft Mika. "Wir wollen mit!" "Ich bleibe hier", sagt der Stein.



"Wir nehmen die Schleichwege. Die sind besonders schön", sagt Luka. "Und manchmal auch ein bisschen unheimlich", findet Mika.



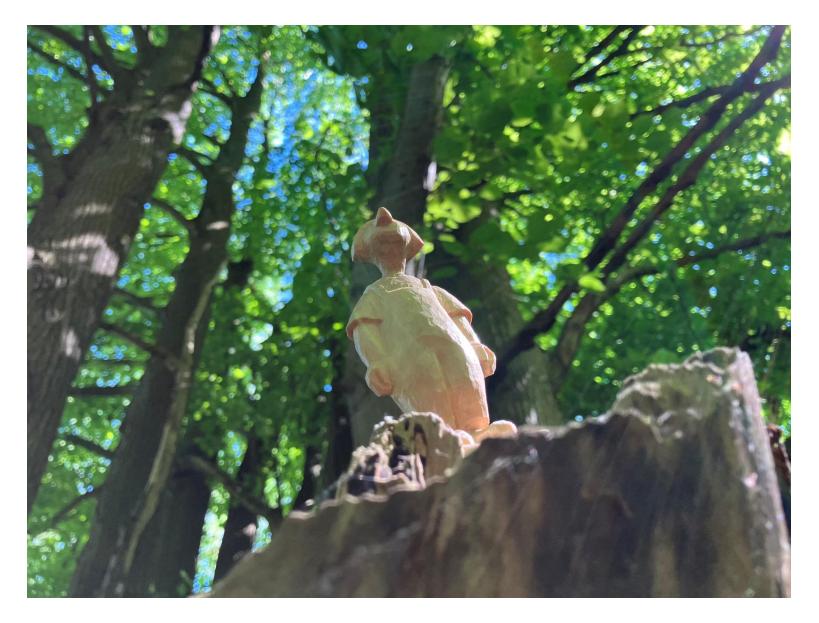
Manchmal steht ein Baum mitten im Weg. Kein Problem! Klettern können die beiden gut. "Was wäre, wenn da im Baum, da ganz tief drin jemand lebt?", überleg Luka. "Ein seltsames Wesen vielleicht, ein Rindenfisch."



Plötzlich bleibt Mika stehen: "Schau mal! Was ist das?". "Vielleicht auch ein Stein?", überlegt Luka. Sie schauen. Und sie schauen sich um.



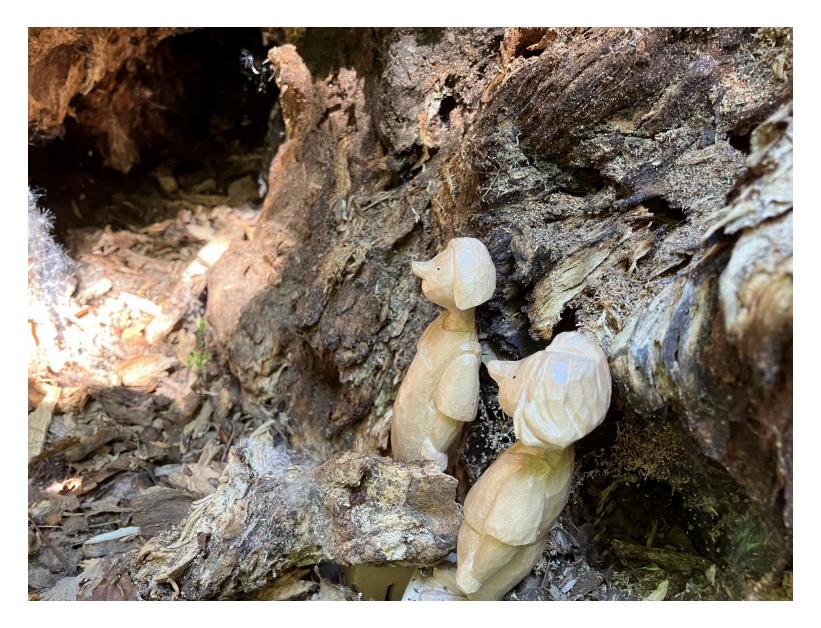
"Da! Da ist wieder sowas. Es bewegt sich – ganz langsam. Höher und höher und höher…"



Auch Mika klettert: höher und höher und höher...bis ganz nach oben: "Gibt es etwas, was noch höher ist als der Himmel?"



"Komm wieder runter", ruft Luka. "Schau mal, ich hab was entdeckt!"



"Eine dunkle Höhle", staunt Mika. "Traust du dich?" "Singen hilft bei Angst vor Dunkelheit", findet Luka. Und dann singen sie.



"Ich will aber doch lieber dorthin, wo es hell ist", meint Mika. "Singen kann man da ja auch."



"Na, dann komm!". Luka weiß, wo es schön leuchtet. Und natürlich führt wieder ein Schleichweg dorthin.



"Schau, hier ist es nicht dunkel. Nur grün ist es hier. Sehr grün sogar!"



"Und hinter dem Grün?", will Mika wissen. Ein bisschen kann Luka zwischen den Halmen erkennen. "Da fängt etwas Blaues an!"

